

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

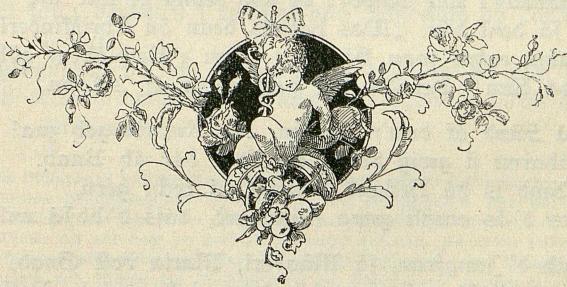
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Söchá Leut schützn selbn áh dö Schutzengel nöt.
 Wann dâ Mensch áf dö Welt als á Kloans, á Kloans Kind,
 Ohne Geld, ohne Gwand intâ d' Leut abâkummt,
 Aft sagt dâ liab Gott zu án Engerl: »Los áf!
 Gib fein Acht áf das Kindl und schau má guat drâf,
 Demi dort hând bese Geistâ, dö thoan si bemüahñ
 Und gar oft so á Seel zu sein Untâgang führn.
 Beschütz's i dâ Gfahr, steh eahm bei i dâ Naoth
 Und behüats fein vor Hungâ und gâlingâ¹⁾ Taod.
 Und wirds aft zun Sterâbn,²⁾ siagst abi zu ihr,
 Laßt in Leib áf dâ Welt, d' Seel bringst áffâ³⁾ zu mir!«
 Drum, mein Vua! so balds d' siagst, dâss á Steenräuspñ⁴⁾ fallt,
 Aft denkst áf, dâss á Engerl á Menschenseel holt,
 Aft bet, dâss's vor Gott, bei sein Richtâ mag b'stehn!
 Und dâss's frei ohne Straf kann in Himmel eingehn!«
 Und i glaub's — denn mein Ahnl, dö hat gwih nöt glogen —
 Dâss dö Steen, dö má sehgn, lautâ Engerl sând obn.
 Drum, sobald i iatz siag so viel Steen bei dâ Nacht,
 Aftn denk i má allmal, so stehnt áf dâ Wacht.
 Da ziac i mein'n Huat a und bet oft án Eicht,
 Dâss mi áh dâ mein holt, sobald 's Löbn vo mir weicht;
 Dâss mein Engl mi schütz vor án gâlingâ Taod
 Und án'n fürbittâ⁵⁾ macht bei mein Richtâ — bei Gott!



¹⁾ jähren. ²⁾ Sterben. ³⁾ herauf. ⁴⁾ Sternschnuppe. ⁵⁾ Fürsprecher.